

## Diplodocus lebt!

Starke Nerven brauchen Besucher zukünftig im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt: Ein ausgewachsener Langhalsosaurier kommt ihnen ziemlich nah, wenn er seinen Kopf so weit es geht nach vorne reckt, um zu sehen, wer ihn da beobachtet. Zum Glück ist der Koloss nur virtuell wenige Zentimeter entfernt. Eine Urzeit-Brille erweckt den Dino mittels Virtual-Reality-Technik zum Leben – und den Sauriersaal gleich mit. Ab dem 16.12. können Besucher im Museum zwischen 11 und 16 Uhr auf Tuchfühlung mit dem Urzeitriesen gehen.

Wie haben sie ausgesehen, wie haben sie sich bewegt und in welcher Umgebung lebten sie? Dinosaurier faszinieren Kinder genauso wie Erwachsene. Die neue Urzeit-Brille erlaubt es den Besuchern des Senckenberg Naturmuseums virtuell in die Vergangenheit zu reisen und sich den Urzeitriesen anzusehen, als würde er lebendig im Museum stehen. In wenigen Augenblicken verwandelt sich der Dinosauriersaal in einen Urwald, den Flugsaurier durchsegeln und in dem ein Diplodocus longus neugierig umherstapft.

Weitere Infos unter [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de).

## Kultur für die Kleinsten

Man könnte eine Stecknadel fallen hören. Gebannt folgen die kleinen Zuschauer der quirligen Schauspielerin, die den Löwen Mokko Schaschiba und seine Freunde von großen Abenteuern erzählen lässt. Eine Woche später wird das Trio Charakterice an der gleichen Stelle junge Gäste mit auf eine musikalische Phantasiereise nehmen, bei der sie, mit Klängen von Grieg, Händel und Mouquet, auf die Hexe Niegeweint treffen. Das alles und vieles mehr kann man seit kurzem auf der Kinderklub-Kulturbühne erleben. Die kostenfreien Kulturveranstaltungen am Wochenende richten sich an Familien mit Kindern bis etwa acht Jahren.

Die Kinderklub-Kulturbühne ist Teil des neu eröffneten Kinderklub Westend, einer privaten Bildungseinrichtung für Kleinkinder, die sich montags bis donnerstags mit Bildungskursen an Anderthalb- bis Dreijährige wendet und in diesem Zusammenhang auch kostenfreie Schnupperkurse und Workshops anbietet.

Dass die hellen und freundlichen Räume am Wochenende der Kultur offenstehen und die Veranstaltungen für Besucher kostenfrei bleiben, war der Gründerin Natalia Lebedeva von Anfang wichtig: „Ich wollte einen Ort schaffen, an dem Eltern mit



ihren Kindern gemeinsame Zeit genießen, kulturelle Erlebnisse, Eindrücke und Anregungen sammeln und Freundschaften schließen können.“

Es gehe aber auch um soziales Engagement: Die ersten Kontakte mit klassischer Musik, Literatur oder Theater in einer besonderen Umgebung bereite Kindern nicht nur Freude, es wecke auch ihr Interesse an diesen Elementen und lege so einen wesentlichen Grundstein für eine vielseitige Entwicklung. Am 10.12. findet ein Weihnachtskonzert mit dem Trio Charakterice um 16 Uhr statt, Einlass ab 15.45 Uhr. Alle sind herzlich dazu eingeladen, um Anmeldung wird gebeten.

Weitere Infos unter [www.kinderklub-westend.de](http://www.kinderklub-westend.de).

  
**THE CROWN OF RUSSIAN BALLET**  
**Das Russische Nationalballett**  
**aus Moskau**  

# Schwanensee

  
**„Ballett auf allerhöchstem Niveau“**  
*(Neue Zürcher Zeitung)*



28.02. Jahrhunderthalle  
FRANKFURT a. Main

Tickets an allen VVK-Stellen u.a. bei 

## Heilige Nacht – Die Weihnachtsgeschichte

Die umfassende Sonderausstellung „Heilige Nacht. Die Weihnachtsgeschichte und ihre Bilderwelt“ im Liebieghaus widmet sich noch bis zum 29.01.2017 den vielfältigen Ereignissen und facettenreichen Geschichten rund um die sogenannte „Heilige Nacht“ und nimmt deren Darstellungen in Skulptur, Malerei, Grafik und anderen künstlerischen Gattungen in den Fokus. Zu erleben sind insgesamt rund 100 kostbare Objekte aus über 40 internationalen Sammlungen, wie dem Metropolitan Museum of Art in New York, dem Kunsthistorischen Museum in Wien, dem Louvre in Paris oder den Vatikanischen Museen.

Ziel der groß angelegten Sonderausstellung ist es, die Weihnachtsgeschichte in ihrer ganzen thematischen Bandbreite erfahrbar zu machen und zu einem neuen Verständnis der Bildwerke beizutragen. Die Schau bietet einen unterhaltsamen, spannenden und oftmals überraschenden Blick auf die mittelalterliche Kunst und eine Geschichte, die es lohnt, neu zu entdecken.

Anlässlich der Ausstellung wird zudem erstmalig der „Weihnachtszauber“ veranstaltet: Am dritten Adventswochenende verwandelt sich der Liebieghaus Garten in ein weihnachtliches Lichtermeer, das zum Staunen und Verweilen einlädt. An geschmückten Holzständen werden neben ausgewähltem Kunsthandwerk auch besondere Köstlichkeiten angeboten. Für Kinder und Erwachsene gibt es ein passend zur Ausstellung konzipiertes, vielfältiges Begleitprogramm mit kreativen Workshops, einem echten Nikolaus, weihnachtlichem Puppentheater, einer Familienlesung und vielen weiteren Überraschungen. Der „Weihnachtszauber“ eröffnet am 08.12. nachmittags mit einem Bläserkonzert und kann bis einschließlich 11.12. besucht werden. Weitere Infos unter [www.liebieghaus.de](http://www.liebieghaus.de).



Wiener Meister Ankunft, Reise und Anbetung der Könige, um 1490  
Foto: Michael Himml